

PRESSEMITTEILUNG: 1.3.2017

PIONIERE DES TSCHECHISCHEN SCHMUCKDESIGNS Zeitgenössischer tschechischer Schmuck 2017



Ort: Tschechisches Zentrum München, Prinzregentenstr. 7, 80538 München
Vernissage: 9. März 2017 | 19:00 Uhr
Ausstellungsdauer: 10.03.–28.04.2017

Einzigartigkeit, Eleganz, Ideenreichtum und künstlerische Handfertigkeit präsentieren vier tschechische Schmuckdesigner in der Ausstellung **Pioneers of Czech Modern Jewellery** im Rahmen der größten Veranstaltung des zeitgenössischen Schmucks weltweit. Der Titel der Ausstellung verweist auf den Stellenwert, den die ausstellenden Künstler durch ihre Unverwechselbarkeit und Innovationen in der Geschichte des tschechischen Schmuckdesigns einnehmen. Maßgeblich haben sie die Entwicklungen im Design beeinflusst und geprägt.

Das Tschechische Zentrum München nimmt bereits zum achten Mal mit einer eigenen Schmuckausstellung an der **Reihe Schmuck** auf der **Internationalen Handwerksmesse** (08.–14.03.17) teil. Die Kuratorin **Julie Bergmann** hat eine repräsentative Auswahl an Ausstellungsobjekten zusammengestellt, die durch ihre große Vielfalt überzeugt und zeitgenössische Trends im tschechischen Schmuckdesign aufzeigt. Obwohl die Schmuckstücke der vier ausstellenden Künstler **Václav Cigler** (*1929), **Svatopluk Kasalý** (*1944), **Jaroslav Kodejš** (*1938) und **Josef Symon** (*1932) in Ausführung und Material unterschiedlicher nicht sein könnten, so haben sie doch alle das Unkonventionelle und Originelle gemein.

Während der Vernissage sowie der ganzen Schmuckwoche wird die Kuratorin Julie Bergmann zugegen sein und die Besucher, Galeristen und Schmuckbegeisterten durch die Höhepunkte der Ausstellung führen. Auch die Künstler werden sich während der Schmuckwoche in München aufhalten.



© Jaroslav Kodejš

Auf der ältesten Veranstaltung des zeitgenössischen Schmucks, die in München seit dem Jahr 1959 stattfindet, sind dieses Jahr auch weitere tschechische Künstler vertreten. Unter den 67 ausstellenden Künstlern aus 31 Ländern befinden sich Petr Dvorak (AT/CZ), Marcela Kindl Steffanová (CZ) und Karla Olšáková und Rudolf Rusňák (CZ/SR). Ihre Werke werden in der Halle B1 des Messegebiets zu bestaunen sein.

Pressekontakt:

TSCHECHISCHES ZENTRUM

Anett Browarzik

Prinzregentenstraße 7, 80538 München

T: +49-89-21024932 und 01577-0644448, F: +49-89-21024933

E-Mail: ccmunich@czech.cz, Web: munich.czechcentres.cz

Öffnungszeiten:

TSCHECHISCHES ZENTRUM

Mo–Mi, Fr: 10–17 Uhr

Do: 10–19 Uhr

Eintritt ist frei.

Informationen zu den ausstellenden Künstlern:

Václav Cigler ist ein tschechischer Architekt, Bildhauer und Pädagoge. Neben dem Schmuckdesign beschäftigt er sich mit Landschaftsgestaltung, Bildhauerei und Glaskunst. Inspiration für seine Werke findet er besonders in der Beziehung zwischen dem Mensch und der Natur.

Svatopluk Kasalý ist ein international anerkannter Künstler des Schmuckdesigns. Seine Kunstwerke schmücken weltweit Kunstgalerien. Inspiration seiner Arbeit ist vor allem der weibliche Körper und die Natur. Kasalýs Kunstwerke sind luxuriös, zeitlos und oft sogar futuristisch.

Jaroslav Kodejš ist einer der wichtigsten Vertreter der ersten Generation moderner Schmuckdesigner in Tschechien. Seine Kunstwerke sind überwiegend aus Glas und vermitteln durch die Überlagerung verschiedener Glasfragmente Assoziationen mit verschiedenen Gefühlslagen, Erinnerungen und Orten.

Josef Symon erhielt für die Einzigartigkeit seiner Kunstwerke zahlreiche Auszeichnungen wie 1963 den Bayrischen Staatspreis oder 1984 den Herbert-Hofmann-Preis. Für seine Kunstwerke verwendet er die unterschiedlichsten Arten von Metall wie Eisen, Kupfer und Gold.

VERANSTALTER:

Tschechisches Zentrum München: